



Sicherungsfragebogen für private Haushalte

Adresse Risikoort

Versicherungsort

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Allgemeine Informationen zum Risikoort

Risikobeschreibung

Eigentümer Mieter

Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus

Bauweise

Anzahl der Stockwerke

Stockwerk Versicherungsort

Art

Baujahr

Sanierungen

Jahr und Art

Ergänzungen

Lage des Gebäudes

Das Gebäude befindet sich

innerhalb geschlossener Ortschaften

außerhalb geschlossener Ortschaften

Das Gebäude befindet sich

innerhalb eines Wohngebiets

innerhalb eines Gewerbegebiets

Ist das Gebäude von der Straße aus einsehbar?

Ja Nein

Teilweise

Natürliche Gefahren

Lage des Versicherungsortes in geografischer Hinsicht

See-/Flussgrundstück Hang/Berglage

Bergkuppe

Nutzung und Vorkehrungen während längerer Abwesenheiten

Nutzung

privat

teilweise gewerblich

Anzahl Bewohner

Hauspersonal mit Zugangsberechtigung

Homesitter

Vorkehrungen

Art (z. B. regelmäßige Begehung durch Beauftragte, etc.)

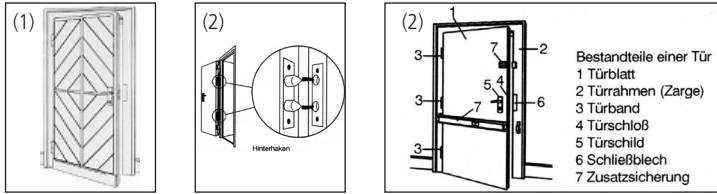
Sicherungen des Gebäudes

Türen (Alle Türen wie Haus- bzw. Wohnungsabschlusstüren, Kellertüren und sonstige Außentüren)

Sicherungsanforderungen bei Türen

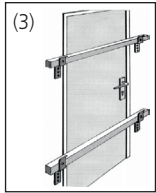
Die Türen sind aus stabilem Vollholz (1), oder es handelt sich um Kunststoff-Aluminiumrahmentüren (ggf. mit Glaseinsatz) oder es sind Metalltüren mit hochwertigen Bändern.

Handelt es sich um außenliegende Bänder (2), müssen zusätzliche Bandseitensicherungen oder Hinterhaken (mit Schließblech im Mauerwerk verankert) angebracht sein.



Oder:

Die Türen besitzen hochwertige Verschlusseinrichtungen (i.d.R. Mehrfachverriegelung) oder innen angebrachte Vorlegestangen (3).



Erfüllt bei

Wohnungsabschlusstür Kellertüren sonstige Außentüren

Nicht vorhanden bei

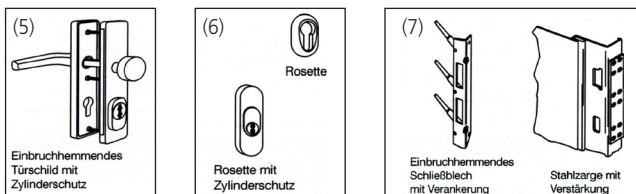
Wohnungsabschlusstür Kellertüren sonstige Außentüren

Stattdessen vorhanden:

Schlösser und Schließsysteme für Türen

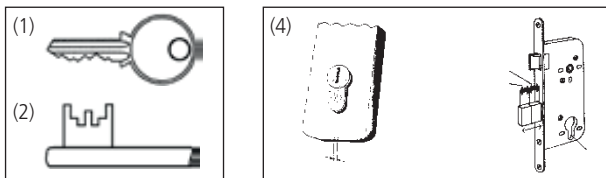
Die Mindestanforderungen bei Verschlusssystemen sind:

- a) – Einbruchhemmendes Türschild (5) oder Sicherheitsrosette (6) mit Schließzylinder
- Schließblech (mind. 30 cm lang) im Mauerwerk verankert (7)
- Schließzylinder bündig montiert mit Sicherheitsbeschlägen (von außen nicht abschraubbar)



Und:

- b) – Sicherheitsschloß, zweitourig, Riegelauswurf 20 mm mit mind. 5 Zuhaltungen (1)
- Sicherheitsschloß, zweitourig, Riegelauswurf 20 mm mit mind. 6 Zuhaltungen (2)



Erfüllt bei

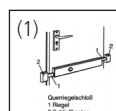
Wohnungsabschlusstür Kellertüren Nebeneingängen

Nicht vorhanden bei

Wohnungsabschlusstür Kellertüren Nebeneingängen

Stattdessen vorhanden:

Querriegelschloß (1)



Kastenschloß (2)



Ergänzungen

Stattdessen vorhanden:

Terrassen- und/oder Verandatüren

Türsicherungen:

- abschließbare Verriegelung
 – mit abschließbarem Zusatzschloss auf der Schließseite unten oder
 – 2-fach-Verriegelung auf der Schließseite mit abschließbarem Fenstergriff oder
 – mit Pilzkopfverriegelung
- Hebetürsicherung
 Sperrvorrichtung
 einbruchhemmende Verglasung: EH1 EH2 EH3
 keine Sicherung

Erfüllt bei

- allen Terrassen-/Verandatüren außer _____

Nicht vorhanden bei

- allen Terrassen-/Verandatüren _____

Ergänzungen

Stattdessen vorhanden:

Sicherungen an Fenstern

Sicherungsanforderungen

Mit abschließbarem Zusatzschloss auf der Schließseite unten (9)

Erfüllt bei

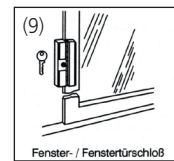
- allen Fenstern

Nicht vorhanden bei

- allen Fenstern

Ergänzungen

Stattdessen vorhanden:



Oder

2-fach-Verriegelung auf der Schließseite mit abschließbarem Fenstergriff (10)

Erfüllt bei

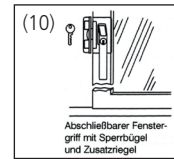
- allen Fenstern

Nicht vorhanden bei

- allen Fenstern

Ergänzungen

Stattdessen vorhanden:



Oder

Mit Pilzkopfverriegelung (11)

Erfüllt bei

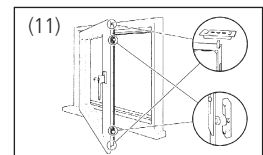
- allen Fenstern

Nicht vorhanden bei

- allen Fenstern

Ergänzungen

Stattdessen vorhanden:



Roll-/ Klappläden mit Sperrvorrichtung:

- Nein Ja

Sonstige Sicherungen Rollläden

- Keine Kunststoff Holz Metall
 Mechanisch Elektrisch Hochschiebeschutz

Ergänzungen

Verglasung

- einbruchhemmende Verglasung
 EH1 EH2 EH3

Kellerfenster

Sicherungsanforderungen

Mit Stahllochblende von innen verschraubt (12) oder mit Hangschloß

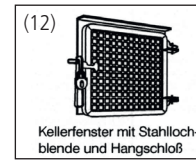
Erfüllt bei

allen Kellerfenstern

Nicht vorhanden bei

allen Kellerfenstern

Stattdessen vorhanden:



Oder

Mit feststehendem Gitter gesichert (13)

Erfüllt bei

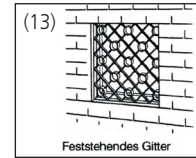
allen Kellerfenstern

Nicht vorhanden bei

allen Kellerfenstern

Ergänzungen

Stattdessen vorhanden:



Lichtschächte und Lichtkuppeln (Tubes)

Lichtkuppeln/-schächte vorhanden: Lichtkuppeln Lichtschächte Keines

Lichtschachtrost mit Verankerung im Mauerwerk (14)

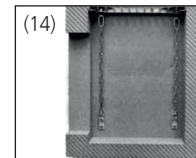
Erfüllt bei

allen Lichtschachtrosten

Nicht vorhanden bei

allen Lichtschachtrosten

Stattdessen vorhanden:



Oder

Lichtschachtrost mit Anhebesicherung sind vorhanden (15)

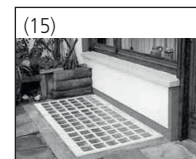
Erfüllt bei

allen Lichtschachtrosten

Nicht vorhanden bei

allen Lichtschachtrosten

Stattdessen vorhanden:



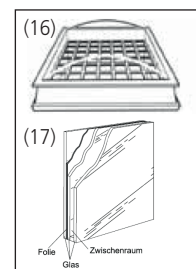
Oder

Lichtkuppel mit

innenliegendem Gitter (16)

einbruchhemmender Verglasung (17)

Ergänzungen



Gefahrenmeldeanlage

- Es gibt eine EMA Ja Nein
- VDS- Anerkennung Klasse A Klasse B Klasse C Keine
- Eine nicht/nicht mehr VDS-anerkannte EMA mit Einbaukomponenten der Errichter-Attest vorhanden? Klasse A Klasse B Klasse C
- Aktuelle Anlagenbeschreibung vorhanden Ja Nein
- Außenhautsicherung Keine Teilweise Vollständig
- Innenraumüberwachung Keine Fallenmäßig Vollständig
- Es besteht eine Aufschaltung zu einem Wach-/Sicherheitsdienst Ja Nein
- Ist der Wach-/Sicherheitsdienst VdS-anerkannt? Ja Nein
- Aufschaltung mit Redundanz? Ja Nein
- Ein Wartungsvertrag ist vorhanden? Ja Nein
- Es gibt Brand/Rauchmelder Ja Nein

Ergänzungen

Wertschutzschränke

Summe an Wertsachen innerhalb von Wertschutzschränken im Hausrat

Aufbewahrung		Ohne EMA bis Euro	Mit EMA Aufschaltung (IP) ohne Redundanz bis Euro	Mit EMA Aufschaltung (IP) mit Redundanz bis Euro	Mit EMA Aufschaltung (IP) mit Redundanz bis Euro
im verschlossenen, im Mauerwerk verankerten Wertschutzschrank					
Mindestgewicht			300kg		500kg
VdS-Widerstands-grad/Euro-norm ¹⁾	nach VDMA mit Sicherheitsstufe ²⁾				
V	E10 oder D20	400.000	800.000	1.500.000	nach Vereinbarung
IV	D1 oder D10	300.000	450.000	600.000	1.000.000
III	C2 F	200.000	250.000	350.000	600.000
II		150.000	200.000	300.000	
I	Klasse B oder C1 F	100.000	150.000	250.000	
im mehrwandigen Möbeleinsatzschrank mit fester Verankerung im Mauerwerk oder eingemauerten Stahlwandschrank mit mehrwandiger Tür		60.000	80.000	100.000	
außerhalb eines Wertschutzschrankes		30.000	50.000	50.000	

¹⁾VdS 2450 oder ECB S Klassifikation nach EN 1143-1

²⁾VDMA Klassifikation 24990 mit Sicherheitsstufe

Freistehender Wertschutzschrank ohne Verankerung:

Ja Nein

Fest im Mauerwerk/Boden verankert:

Ja Nein

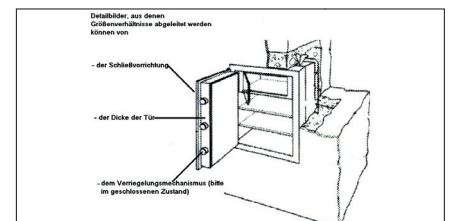
Per Körperschallmelder an EMA angeschlossen

Ja Nein

Im Überwachungsbereich eines Bewegungsmelders der EMA

Ja Nein

Bitte Prüfplakette ausfüllen:



Prüfplakette vorhanden?

Ja Nein

Ergänzungen

Ergänzungen zu den vorhandenen Sicherungen

Folgende Sicherheitseinrichtungen müssen nicht vorhanden sein:

Auflistung/Beschreibung	

Folgende Sicherheitsverbesserungen sind vereinbart:

Montage bis

Auflistung/Beschreibung		Montage bis

Diese Sicherungen müssen ab _____ vorhanden sein. Für Schäden, die nach diesem Zeitpunkt eintreten und auf das Fehlen der zusätzlich vereinbarten Sicherungen zurückzuführen sind, besteht kein Versicherungsschutz.

Eine vollständige Auflistung aller erforderlichen Sicherheitsverbesserungen erfolgt im Rahmen des Vorsicherungsvorschlages: Ja Nein

Unterschriften

Ort/Datum _____ Vermittler(in) _____ Antragsteller(in) _____